

Alkoholisierter 22-Jähriger verunfallt auf B51 und flüchtet verletzt!

Ein alkoholisierter 22-Jähriger verunglückte auf der B51, flüchtete verletzt und erwartet nun ein Strafverfahren.

B51, Münster, Deutschland - *Münster – Schock auf der B51!*

In der Nacht auf Mittwoch, dem 13. November, hat ein alkoholisierter 22-Jähriger für Chaos auf der Bundesstraße 51 gesorgt. Mit überhöhter Geschwindigkeit raste der junge Mann durch einen Baustellenbereich in Richtung Wuppertal, verlor die Kontrolle über sein Auto und krachte brutal in die Baustellenschutzplanke. Seine wilde Fahrt führte zu mehreren Kollisionen mit den Schutzvorrichtungen, doch anstatt Hilfe zu leisten, entschied sich der Fahrer, das Weite zu suchen!

Doch das Glück war nicht auf seiner Seite. Polizisten, die schnell zum Ort des Geschehens eilten, konnten den Flüchtigen in der Nähe aufspüren. Ein Atemalkoholtest war erschreckend: 1,82 Promille! Zusätzlich ergab ein Drogenvortest positiv – ein weiteres Indiz für sein chaotisches Verhalten. Der schwer verletzte Fahrer wurde ins Krankenhaus gebracht, jedoch blieb sein Zustand leicht. Seine Taten bleiben nicht ohne Konsequenzen.

Folgen für den Fahrer

Die Polizei stellte sein Fahrzeug sicher. Ein Arzt entnahm dem 22-jährigen Franzosen zwei Blutproben. Besonders brisant: Dieser Fahrer hat keinen Wohnsitz in Deutschland. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wurde eine

Sicherheitsleistung veranlasst. Nun steht er vor einem Strafverfahren, das die Höhe seiner Strafe entscheiden wird. Wie wird der junge Mann mit diesen drastischen Konsequenzen umgehen? Es bleibt spannend!

Details

Ort

B51, Münster, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at